

## **Antwort der Bundesregierung**

### **auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Stephan Brandner, Sascha Lensing und der Fraktion der AfD – Drucksache 21/3671 –**

#### **Bundespolizeieinsätze in der Silvesternacht 2025/2026**

##### Vorbemerkung der Fragesteller

Die Silvesternacht zum Jahreswechsel 2025/2026 hat in Deutschland nach Medienberichten erneut eine alarmierende Eskalation von Gewalt offenbart, die weit über harmlose Feierlichkeiten hinausgeht. Während Millionen Bürger das neue Jahr mit traditionellem Feuerwerk und familiären Zusammenkünften begingen, mündeten diese Feiern in vielen Städten – darunter Berlin und Leipzig – in chaotische Szenen von Ausschreitungen, Brandstiftungen und gezielten Angriffen auf die Einsatzkräfte. Polizisten und Sanitäter wurden mit Böllern, Raketen und sogar Armbrüsten beschossen, was zu zahlreichen Verletzten unter den Beamten führte und die Retter vor Ort als „beinahe kriegsähnliche Zustände“ wahrnahmen ([www.tagesschau.de/inland/silvester-2026-102.html](http://www.tagesschau.de/inland/silvester-2026-102.html), [www.bild.de/politik/inland/neujahr-bild-nennt-die-schock-zahlen-zu-gewalt-an-silvester-695645492a0d5dae84dd2a50](http://www.bild.de/politik/inland/neujahr-bild-nennt-die-schock-zahlen-zu-gewalt-an-silvester-695645492a0d5dae84dd2a50)). In Berlin allein zählte die Polizei über 400 Festnahmen, während Wasserwerfer und massive Polizeipräsenz notwendig wurden, um die Ordnung wiederherzustellen. Ergänzt wird dieses Bild durch tragische Unfälle: Zwei 18-Jährige starben in Bielefeld durch die Explosion selbstgebastelter Pyrotechnik, ein 23-Jähriger verlor seine Hand an einem Böller, und ein 12-Jähriger erlitt schwere Verletzungen, als ihm eine Hand weggesprengt wurde ([www.1.wdr.de/nachrichten/westfalen-lippe/bielefeld-toedliche-unfaelle-pyrotechnik-100.html](http://www.1.wdr.de/nachrichten/westfalen-lippe/bielefeld-toedliche-unfaelle-pyrotechnik-100.html)). In Baden-Württemberg und Hessen kamen weitere drei Menschen ums Leben ([www.bild.de/news/inland/toedliches-neues-jahr-die-ganze-traurige-bilanz-dieser-silvesternacht-69567917f5d9cfcb415a3f1b](http://www.bild.de/news/inland/toedliches-neues-jahr-die-ganze-traurige-bilanz-dieser-silvesternacht-69567917f5d9cfcb415a3f1b)).

Vorab zog laut Medienberichten die Bundespolizei verbotene Pyrotechnik aus dem Verkehr, es gab auch Waffenverbote an Bahnhöfen durch die Bundespolizei ([www.zeit.de/news/2025-12/29/bundespolizei-zieht-verbotene-pyrotechnik-aus-dem-verkehr](http://www.zeit.de/news/2025-12/29/bundespolizei-zieht-verbotene-pyrotechnik-aus-dem-verkehr), [www.rbb24.de/panorama/beitrag/2025/12/berlin-waffenverbot-bahnhoeefe-silvester-jahreswechsel.html](http://www.rbb24.de/panorama/beitrag/2025/12/berlin-waffenverbot-bahnhoeefe-silvester-jahreswechsel.html)).

Auch waren nach Medienberichten Einheiten der Bundespolizei im Einsatz: „Nach Angaben der Bundespolizei sind ihre Beamten in der Silvesternacht zum Eigenschutz auch in Dreierstreifen unterwegs“ ([www.br.de/nachrichten/bayern/silvester-gewalt-gegen-einsatzkraefte-nimmt-zu-V6qnwyr](http://www.br.de/nachrichten/bayern/silvester-gewalt-gegen-einsatzkraefte-nimmt-zu-V6qnwyr), abgerufen am 13. Januar 2026).

1. Wie viele Bundespolizisten waren in der Silvesternacht von 2025 auf 2026 bundesweit im Einsatz (bitte nach Bundesländern auflisten), und wie hat sich diese Anzahl seit dem Jahr 2020 verändert (bitte jährlich auflisten)?

Eine Auswertung des Einsatzes von Beamtinnen und Beamten der Bundespolizei nach Ländern ist aufgrund des nicht mit der Gliederung der Länder deckungsgleichen Behördenzuschnitts der Bundespolizei nicht möglich. In der Silvesternacht von 2025 auf 2026 (31. Dezember 2025, 21:00 Uhr bis 1. Januar 2026, 06:00 Uhr) waren bundesweit 3 825 Polizeikräfte der Bundespolizei im Einsatz. Hinsichtlich der Vorjahre wird auf die Antworten der Bundesregierung auf die Kleinen Anfragen der Fraktion der AfD auf Bundestagsdrucksachen 20/163, 20/5433 sowie 20/10146 verwiesen.

2. Wie viele Bundespolizisten sind an einem Wochenende durchschnittlich deutschlandweit seit dem Jahr 2023 im Einsatz (bitte nach Bundesländern und pro Monat auflisten)?

Eine Auswertung des Einsatzes von Beamtinnen und Beamten der Bundespolizei nach Ländern im Sinne der Fragestellung ist nicht möglich. Auf die Antwort zu Frage 1 wird verwiesen. An einem Wochenende sind deutschlandweit durchschnittlich 9 000 Polizeikräfte der Bundespolizei im Einsatz. Eine Auswertung zurückliegender Jahre ist aus technischen und datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich.

3. Gab es in der Silvesternacht von 2025 auf 2026 Angriffe auf Bundespolizisten, wenn ja, wie viele, wurden Ermittlungsverfahren eingeleitet, wenn ja, wie viele, und wie hat sich diese Anzahl seit dem Jahr 2023 entwickelt (bitte jährlich auflisten)?

Qualitätsgesicherte Daten der Polizeilichen Eingangsstatistik der Bundespolizei (PES) liegen zum Zeitpunkt der Anfrage für die Silvesternacht 2025/2026 noch nicht vor. Gemäß einer gesonderten Erhebung wurden in der Zeit vom 31. Dezember 2025, 21:00 Uhr bis 1. Januar 2026, 05:59 Uhr, insgesamt 21 Fälle von Angriffen auf Einsatzkräfte der Bundespolizei verzeichnet. In diesen 21 Fällen wurden 55 Einsatzkräfte der Bundespolizei angegriffen. In allen Fällen wurden Ermittlungsverfahren eingeleitet. Die Entwicklung ist der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

<b>Zeitraum</b>	<b>Fälle angegriffene PVB</b>	<b>Anzahl angegriffene PVB</b>
Silvesternacht 2023/2024	9	17
Silvesternacht 2024/2025	7	17

4. Wie viele Bundespolizisten wurden in der Silvesternacht von 2025 auf 2026 verletzt (bitte nach Bundesländern auflisten), wie viele dieser sind dienstunfähig, und wie hat sich diese Anzahl jeweils seit dem Jahr 2023 entwickelt (bitte jährlich auflisten)?

In der Silvesternacht von 2025 auf 2026 wurden fünf Einsatzkräfte der Bundespolizei verletzt, davon drei in Nordrhein-Westfalen und zwei in Hessen. Alle verblieben dienstfähig. Die Entwicklung ist der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

Zeitraum Land	Silvesternacht 2023/2024		Silvesternacht 2024/2025	
	PVB verletzt	davon dienstunfähig	PVB verletzt	davon dienstunfähig
Berlin	0	0	2	0
Hamburg	0	0	1	0
Hessen	1	1	0	0
Nordrhein-Westfalen	0	0	1	0

5. Wie viele Bundespolizisten werden durchschnittlich an einem Wochenende verletzt (bitte monatliche Werte seit Januar 2023 angeben)?

Die statistischen Daten sind in der nachfolgenden Übersicht dargestellt. Daten für Dezember 2025 liegen zum Zeitpunkt der Anfrage in der PES noch nicht vor.

Angegriffene verletzte Bundespolizisten an Wochenenden im Durchschnitt			
Monat	2023	2024	2025
Januar	3	1,1	1,1
Februar	3,5	3	2,1
März	3,4	3,6	2,6
April	2,3	2,5	2,9
Mai	2,6	2,8	2,8
Juni	2,3	2,7	4
Juli	3,7	2,8	3,5
August	3	1,8	2,3
September	2,9	2,8	2,9
Oktober	2,7	1,5	1,3
November	1,9	3	2,8
Dezember	1	2,7	

6. Wie viele Strafanzeigen wurden jährlich seit dem Jahr 2023 durch Bundespolizisten aufgrund welcher Straftaten in einer Silvesternacht gestellt, wie viele Tatverdächtige gab es (bitte nach Staatsangehörigkeiten auflisten), und zu wie vielen Verurteilungen aufgrund jeweils welcher Straftatbestände kam es (bitte nach Staatsangehörigkeiten auflisten)?

Die statistischen Daten der von der Bundespolizei in den Silvesternächten festgestellten Straftaten sind der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen. Datengrundlage ist die PES. Die statistischen Daten der PES können sich aufgrund von Nacherfassungen oder notwendigen Maßnahmen zur Qualitätssicherung zukünftig geringfügig ändern. Aufgrund der Auswertung nach der Tatzeit sind nachträgliche Änderungen möglich. Es wird jeweils der Zeitraum vom 31. Dezember, 21:00 Uhr bis zum 1. Januar, 05:59 Uhr betrachtet. Für den Monat Januar 2026 liegen zum Zeitpunkt der Anfrage noch keine auswertbaren Daten vor.

Gesamt			
Deliktgruppe	2023/2024	2024/2025	31.12.2025
<b>Gesamt</b>	<b>919</b>	<b>885</b>	<b>90</b>
<b>davon</b>			
Verstoß AufenthG	333	308	23
Körperverletzungsdelikte	101	113	11

<b>Gesamt</b>			
<b>Deliktgruppe</b>	<b>2023/2024</b>	<b>2024/2025</b>	<b>31.12.2025</b>
<b>Gesamt</b>	<b>919</b>	<b>885</b>	<b>90</b>
<b>davon</b>			
Betrug und Untreue	93	100	1
Eigentumsdelikte	93	74	3
Sachbeschädigung	76	79	5
Waffendelikte	33	34	11
Betäubungsmittel	45	21	11
Sprengstoffdelikte	16	49	10
Beleidigung	26	22	0
Widerstand gg. die Staatsgewalt	19	19	1
Straftaten gg. die persönliche Freiheit	17	9	1
Straftaten gg. die öffentliche Ordnung	13	12	1
Urkundenfälschungen	13	10	2
Eingriffe und Störungen	11	5	4
Sexualdelikte	8	10	0
sonstige Straftaten	4	9	0
Straßenverkehrsdelikte	5	4	4
Raubdelikte	6	2	0
Staatsschutz	1	4	1
Begünstigung und Hehlerei	4	0	0
Brandstiftung	1	0	1
Luftsicherheit	0	1	0
Verstoß FreizügG/EU	1	0	0

Die Übersicht zu Tatverdächtigen und deren Staatsangehörigkeiten ist der Anlage zu entnehmen.\*

Daten zu Verurteilungen obliegen den Justizbehörden der Länder und werden von der Bundespolizei nicht erfasst.

7. Wurden Fahrzeuge der Bundespolizei in der Silvesternacht von 2025 auf 2026 beschädigt, und wenn ja, wie viele in jeweils welchen Bundesländern?

In der Silvesternacht von 2025 auf 2026 wurde ein Fahrzeug der Bundespolizei in Hamburg beschädigt.

8. Wie viele Straftaten an Bahnhöfen wurden in der Silvesternacht von 2025 auf 2026 gezählt (bitte nach Bundesländern und Straftat auflisten), und wie hat sich die Anzahl seit 2023 verändert?

Die statistischen Daten der seitens der Bundespolizei in den Silvesternächten festgestellten Straftaten sind den nachfolgenden Übersichten zu entnehmen. Datengrundlage ist die PES. Die statistischen Daten der PES können sich aufgrund von Nacherfassungen oder notwendigen Maßnahmen zur Qualitätssicherung auch zukünftig geringfügig ändern. Aufgrund der Auswertung nach Tatzeit sind nachträgliche Änderungen möglich.

\* Von einer Drucklegung der Tabelle wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 21/04065 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Es wird jeweils der Zeitraum vom 31. Dezember, 21:00 Uhr bis zum 1. Januar, 05:59 Uhr betrachtet. Für den Monat Januar 2026 liegen zum Zeitpunkt der Anfrage noch keine auswertbaren Daten vor.

<b>Straftaten auf Bahnanlagen</b>			
<b>Deliktgruppe</b>	<b>2023/2024</b>	<b>2024/2025</b>	<b>31.12.2025</b>
<b>Gesamt</b>	<b>333</b>	<b>416</b>	<b>53</b>
<b>davon</b>			
Körperverletzungsdelikte	50	78	9
Verstoß AufenthG	42	71	12
Sachbeschädigung	56	60	4
Eigentumsdelikte	44	38	2
Betrug und Untreue	29	54	0
Betäubungsmittel	31	13	7
Sprengstoffdelikte	7	36	7
Waffendelikte	15	14	6
Beleidigung	13	16	0
Widerstand gg. die Staatsgewalt	9	14	1
Straftaten gg. die öffentliche Ordnung	9	6	0
Straftaten gg. die persönliche Freiheit	8	5	1
Eingriffe und Störungen	7	3	1
Sexualdelikte	3	4	0
Urkundenfälschungen	3	1	2
Raubdelikte	3	1	0
Staatschutz	1	1	1
sonstige Straftaten	1	1	0
Brandstiftung	1	0	0
Verstoß FreizügG/EU	1	0	0

<b>Straftaten auf Bahnanlagen nach Ländern</b>			
<b>Land</b>	<b>2023/2024</b>	<b>2024/2025</b>	<b>31.12.2025</b>
<b>Gesamt</b>	<b>333</b>	<b>416</b>	<b>53</b>
<b>davon</b>			
Baden-Württemberg	36	44	3
Bayern	41	50	2
Berlin	33	130	8
Brandenburg	4	14	0
Bremen	4	4	0
Hamburg	23	18	8
Hessen	53	32	3
Mecklenburg-Vorpommern	10	8	0
Niedersachsen	19	9	5
Nordrhein-Westfalen	64	79	12
Rheinland-Pfalz	12	12	2
Saarland	1	1	0
Sachsen	18	5	1
Sachsen-Anhalt	4	5	6
Schleswig-Holstein	5	1	2
Thüringen	6	4	1

9. Wie viele Straftaten an Flughäfen wurden in der Silvesternacht von 2025 auf 2026 gezählt (bitte nach Bundesländern und Straftat auflisten), und wie hat sich die Anzahl seit 2023 verändert?

Die statistischen Daten der seitens der Bundespolizei in den Silvesternächten festgestellten Straftaten sind den nachfolgenden Übersichten zu entnehmen. Datengrundlage ist die PES. Die statistischen Daten der PES können sich aufgrund von Nacherfassungen oder notwendigen Maßnahmen zur Qualitätssicherung auch zukünftig geringfügig ändern. Aufgrund der Auswertung nach Tatzeit sind nachträgliche Änderungen möglich. Es wird jeweils der Zeitraum vom 31. Dezember, 21:00 Uhr bis zum 1. Januar, 05:59 Uhr betrachtet. Für den Monat Januar 2026 liegen zum Zeitpunkt der Anfrage noch keine auswertbaren Daten vor.

<b>Straftaten an Flughäfen</b>			
<b>Deliktgruppe</b>	<b>2023/2024</b>	<b>2024/2025</b>	<b>31.12.2025</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>141</b>	<b>181</b>	<b>2</b>
<b>davon</b>			
Verstoß AufenthG	136	175	2
Urkundenfälschungen	0	3	0
Waffendelikte	1	1	0
Beleidigung	2	0	0
Eigentumsdelikte	0	1	0
Widerstand gg. die Staatsgewalt	1	0	0
Luftsicherheit	0	1	0
Straftaten gg. die öffentliche Ordnung	1	0	0

<b>Straftaten an Flughäfen nach Ländern</b>			
<b>Land</b>	<b>2023/2024</b>	<b>2024/2025</b>	<b>31.12.2025</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>141</b>	<b>181</b>	<b>2</b>
<b>davon</b>			
Baden-Württemberg	10	11	0
Bayern	7	19	0
Brandenburg	35	35	0
Bremen	1	5	0
Hamburg	24	10	0
Hessen	40	44	2
Niedersachsen	1	8	0
Nordrhein-Westfalen	21	43	0
Rheinland-Pfalz	2	5	0
Sachsen	0	1	0

10. In wie vielen Fällen konnte durch die Grenzkontrollen an den deutschen Außengrenzen die Einfuhr illegaler Feuerwerkskörper verhindert werden, wie viele Verstöße gegen das Sprengstoffrecht wurden an den deutschen Außengrenzen im Jahr 2025 festgestellt, in welchem Umfang erfolgte die Beschlagnahmung von Feuerwerkskörpern im Jahr 2025, und wie hat sich dies seit dem Jahr 2020 jährlich entwickelt?

Im Jahr 2025 wurden im Rahmen der Grenzkontrollen an den deutschen Land-, Luft- und Seegrenzen insgesamt 1 081 Delikte nach dem Sprengstoffrecht in Verbindung mit 95 317 Stück festgestellter Pyrotechnik angezeigt. Die bundespolizeiseitigen Erfassungen sind der nachstehenden Übersicht zu entnehmen.

<b>Jahr</b>	<b>Anzahl Delikte</b>	<b>Anzahl festgestellte Pyrotechnik in Stück</b>
2020	191	20 233
2021	413	26 468
2022	663	60 920
2023	786	124 214
2024	1 050	106 884

11. Inwieweit haben die Grenzkontrollen einen positiven Effekt auf das Verhindern der Einfuhr von illegalen Feuerwerkskörpern aus dem Ausland, und wie begründet die Bundesregierung dies?

Die Bundespolizei wirkt nach dem Sprengstoffgesetz – neben den Dienststellen der Bundeszollverwaltung – an der Überwachung der Bestimmungen zu Einfuhr, Durchfuhr oder Verbringen von explosionsgefährlichen Stoffen im Rahmen der grenzpolizeilichen Aufgabenwahrnehmung mit. Die vorübergehend wiedereingeführten Grenzkontrollen an allen landseitigen deutschen Schengen-Binnengrenzen sind aus anderweitigen migrations- und sicherheitspolitischen Gründen angeordnet und auf EU-Ebene notifiziert. Die Bundespolizei richtet ihre Binnengrenzkontrollen an diesen migrations- und sicherheitspolitischen Zielrichtungen aus. Im Rahmen dieser intensivierten Kontrollen der Bundespolizei werden auch Feststellungen von Verstößen gegen das Sprengstoffgesetz festgestellt. Die Intensivierung der Kontrollen kann – neben anderen Faktoren – auch zur Erhöhung von Feststellungen von Verstößen gegen das Sprengstoffgesetz führen. Die präventive Wirkung solcher Kontrollen ist nicht quantifizierbar.

Anlage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner u. a. und der Fraktion der AfD – BT-Drucksache 21/3671

Zu 6.

<b>Gesamt</b>			
<b>Tatverdächtige</b>	<b>2023/2024</b>	<b>2024/2025</b>	<b>31.12.2025</b>
<b>Gesamt</b>	<b>808</b>	<b>740</b>	<b>84</b>
<b>nach Staatsangehörigkeit</b>			
afghanisch	44	29	9
ägyptisch	1	13	
albanisch	0	7	0
algerisch	25	18	1
amerikanisch	2	1	0
angolanisch	1	1	0
argentinisch	0	0	1
armenisch	5	1	0
aserbaidzhanisch	0	2	0
äthiopisch	1	0	0
bangladeschisch	1	0	0
beninisch	0	1	0
bosnisch-herzegowinisch	2	3	0
britisch (Vereinigtes Königreich)	0	1	0
bulgarisch	2	2	0
chinesisch	2	10	0
costa-ricanisch	0	3	0
deutsch	168	136	25
eritreisch	5	1	0
französisch	2	4	3
gambisch	2	3	0
georgisch	10	8	0
ghanaisch	2	0	0
guinea-bissauisch	2	0	0
guineisch	8	3	0
indisch	9	10	0
indonesisch	0	2	0
irakisch	11	12	0
iranisch	12	13	0
israelisch	0	1	1
italienisch	1	3	0
ivorisch	1	0	0
jemenitisch	1	0	0
jordanisch	0	1	0
kamerunisch	0	1	0

<b>Gesamt</b>			
<b>Tatverdächtige</b>	<b>2023/2024</b>	<b>2024/2025</b>	<b>31.12.2025</b>
<b>Gesamt</b>	<b>808</b>	<b>740</b>	<b>84</b>
<b>nach Staatsangehörigkeit</b>			
kasachisch	5	2	0
kenianisch	1	1	0
kolumbianisch	0	2	0
kosovarisch	1	7	0
kroatisch	0	2	0
lettisch	0	1	0
libanesisch	1	2	0
libysch	2	1	0
malawisch	1	0	0
malisch	2	0	0
marokkanisch	23	15	4
mazedonisch	0	1	0
mexikanisch	3	2	0
moldauisch	1	3	2
mongolisch	0	2	0
montenegrinisch	0	0	1
namibisch	1	1	0
nepalesisch	1	0	0
neuseeländisch	0	1	0
niederländisch	0	1	0
nigerianisch	2	2	0
österreichisch	2	0	1
pakistanisch	4	9	0
palästinensisch	0	1	0
philippinisch	1	1	0
polnisch	9	5	0
portugiesisch	3	0	0
rumänisch	2	1	0
russisch	8	4	0
saudi-arabisch	1	0	0
schwedisch	1	0	0
senegalesisch	1	1	0
serbisch	3	8	1
singapurisch	2	0	0
slowakisch	3	0	0
somalisch	2	1	0
spanisch	1	0	0
sri-lankisch	2	0	0
staatenlos	0	1	0
südafrikanisch	0	1	0
sudanesisch	2	1	0

<b>Gesamt</b>			
<b>Tatverdächtige</b>	<b>2023/2024</b>	<b>2024/2025</b>	<b>31.12.2025</b>
<b>Gesamt</b>	<b>808</b>	<b>740</b>	<b>84</b>
<b>nach Staatsangehörigkeit</b>			
syrisch	54	44	6
tadschikisch	2	1	0
thailändisch	2	1	0
tschechisch	1	1	0
tunesisch	15	12	2
türkisch	49	56	7
turkmenisch	0	5	0
ugandisch	0	2	0
ukrainisch	15	16	2
unbekannt	236	209	15
ungarisch	4	4	2
ungeklärt	11	8	0
usbekisch	2	5	0
vietnamesisch	6	6	1

